

## | naturschutzbund | - Wettbewerb: Ist Österreich SchmetterlingsReich?

Schüler suchen artenreiche Schmetterlingsgegenden – Tagfalterposter für Schulen gratis



© Nane Steinbacher

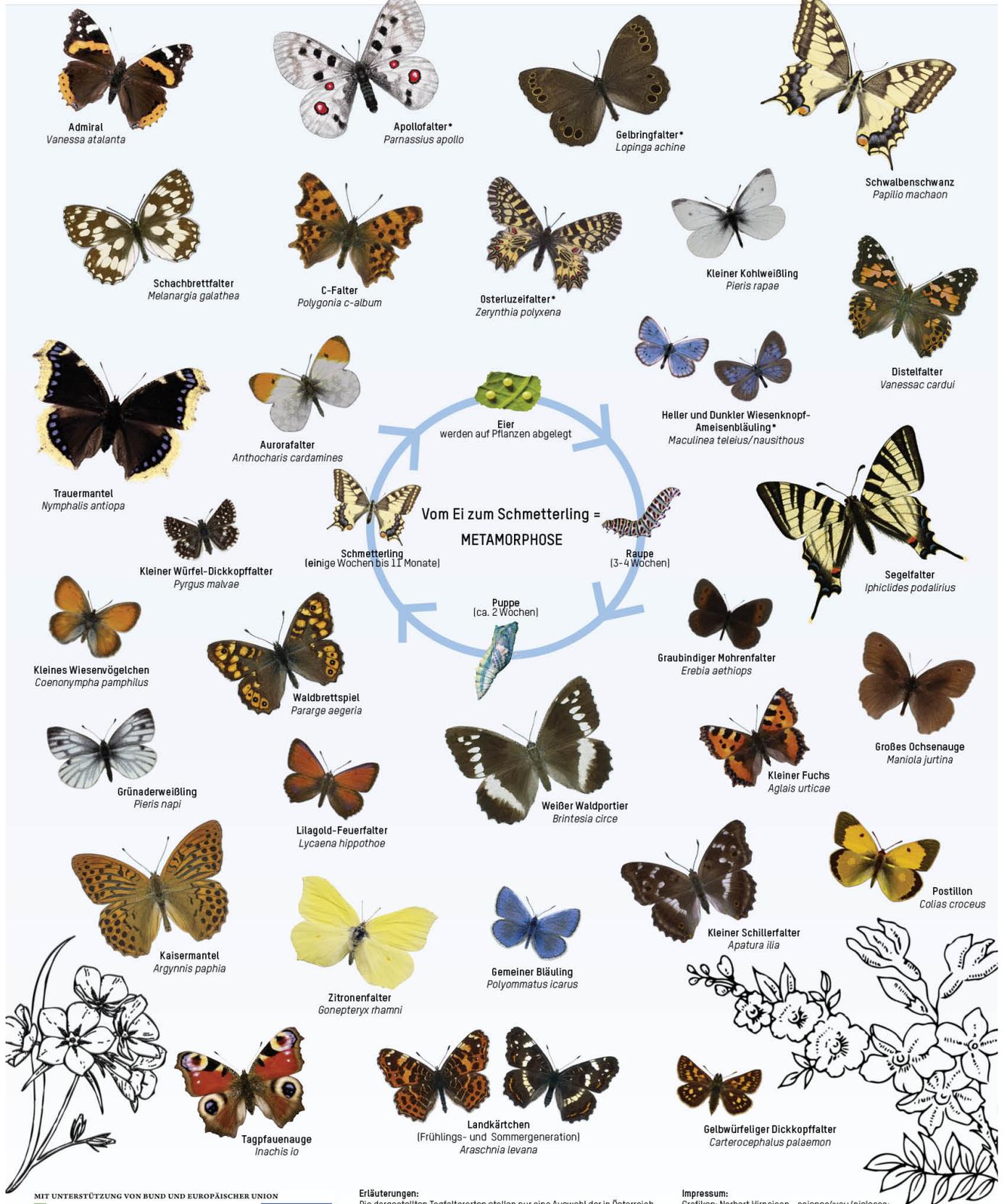
Bis Ende Juli beobachten, fotografieren und melden Schüler die Schmetterlinge, die sie in der Umgebung ihrer Schule und zu Hause finden. Ziel ist es, möglichst viele verschiedene Schmetterlingsarten zu dokumentieren. Die drei Schulklassen, die am meisten verschiedene Tagfalterarten melden, also das vielfältigste „Schmetterlingsreich“ finden, gewinnen. Die Siegerklassen werden mit Geldpreisen und einem „Schmetterlingserlebnistag“ belohnt. Schulklassen können sich noch bis 30. April auf [www.naturbeobachtung.at](http://www.naturbeobachtung.at) zum Mitmachen anmelden.

Bunt gaukelnde Schmetterlinge über unseren Wiesen – ein Bild, das immer seltener wird. Im Schulwettbewerb „SchmetterlingsReich“ will der Naturschutzbund herausfinden, welche Schulklasse in Österreich die artenreichste Schmetterlingsfauna in ihrer Umgebung feststellen kann. Die Schüler leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Biodiversitätsforschung. Die von ihnen gemeldeten Funde werden von

Schmetterlingsexperten im Sommer ausgewertet, im Herbst stehen dann die Sieger fest.

Die drei Schulklassen, die bis Ende Juli die meisten verschiedenen Tagfalterarten melden, erhalten Preisgelder im Gesamtwert von € 2.100,-. Als besondere Belohnung für die jungen Forscher gibt es darüber hinaus einen Schmetterlingserlebnistag mit einem Experten. Dieser kommt an die Schule, bespricht die Funddaten der Klasse mit den Schülern und zeigt im Rahmen eines Schmetterlingsworkshops oder einer Exkursion weitere Besonderheiten aus dem Schmetterlingsleben.

## **Schmetterlingsposter als Bestimmungshilfe für alle**



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20



**Erläuterungen:**

Die dargestellten Tagfalterarten stellen nur eine Auswahl der in Österreich vorkommenden Arten dar. Die Größenverhältnisse sind korrekt dargestellt. Die mit \* markierten Tagfalter sind Arten der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie der Europäischen Union und somit besonders geschützt.

**Impressum:**

Grafiken: Norbert Hirnleisen - science4you/piclease;  
Gestaltung: Magdalena Meikl, MSc | naturschutzbund |  
Herausgeber: | naturschutzbund | Museumsplatz 2, 5020 Salzburg;  
www.naturschutzbund.at, www.naturbeobachtung.at

Pünktlich zu Frühlingsbeginn ist auch das neueste Schmetterlings-Poster des Naturschutzbundes verfügbar: Es zeigt eine Auswahl der häufigsten, schönsten und gefährdetsten Tagfalter Österreichs auf einem A1-Plakat. Abgebildet sind 31 verschiedene Tagfalterarten in den richtigen Größenverhältnissen sowie der Lebenszyklus eines Schmetterlings. Mit dabei sind bekannte, überall in Österreich vorkommende Arten wie der Kleine Fuchs oder der Zitronenfalter, seltene Besonderheiten wie der Weiße Waldportier und europaweit geschützte Arten wie die Wiesenknopf-Ameisenbläulinge oder der Gelbringfalter. Das Poster ist für Schulen noch bis Mai kostenlos unter [faltertage@naturschutzbund.at](mailto:faltertage@naturschutzbund.at) erhältlich und für alle im Shop auf [www.naturschutzbund.at](http://www.naturschutzbund.at) bestellbar.